

GEWERKSCHAFTEN




IN DER TÜRKEI

GEWERKSCHAFTEN IN DER TÜRKEI

Aufbau und Struktur

DREI DACHVERBÄNDE – VIELE GEWERKSCHAFTEN

Richtungsgewerkschaften statt Einheitsgewerkschaften

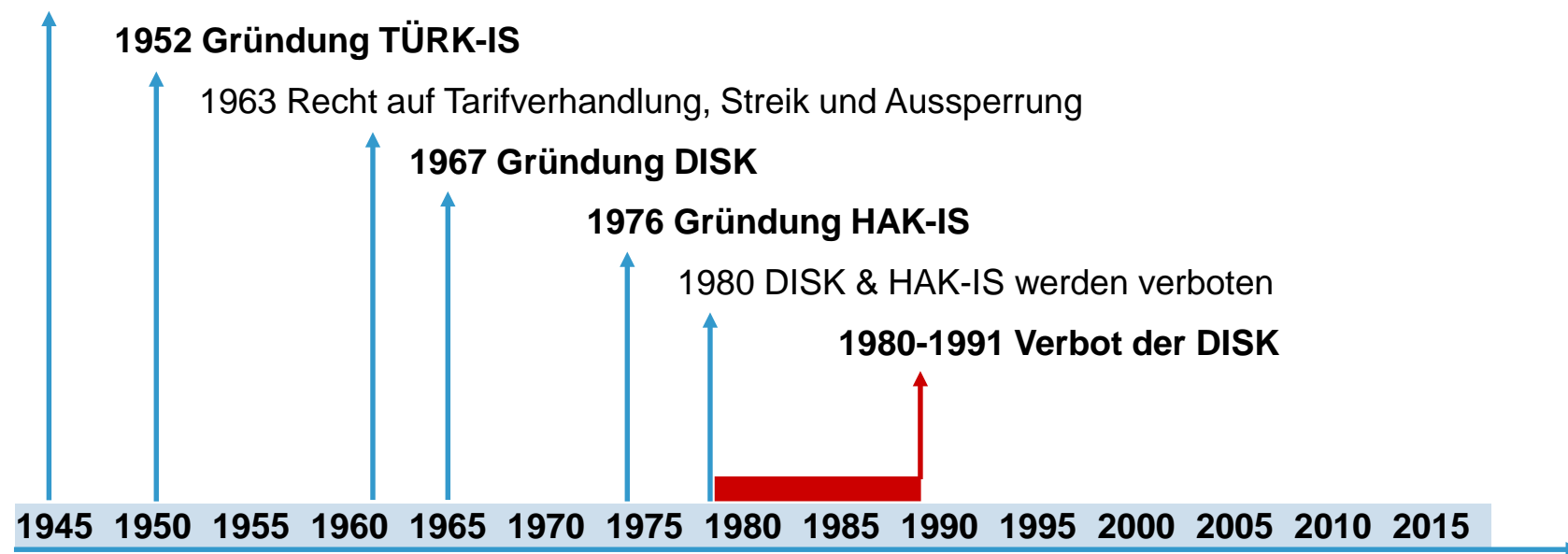
			
Mitglieder	2,13 Mio. Mitglieder 33 Gewerkschaften	300.000 Mitglieder 17 Gewerkschaften	360.000 Mitglieder 15 Gewerkschaften
Politische Ausrichtung	gemäßigt, regierungsnah	politisch links, deutlich progressiver und kämpferischer	islamische und non- konfrontative Ausrichtung
Gründung	1952	1967	1976

⇒ 1/3 aller GewerkschafterInnen fallen nicht unter die Tarifbindung

ENTSTEHUNG DER DACHVERBÄNDE

Das historische Erbe der türkischen Gewerkschaftsbewegung

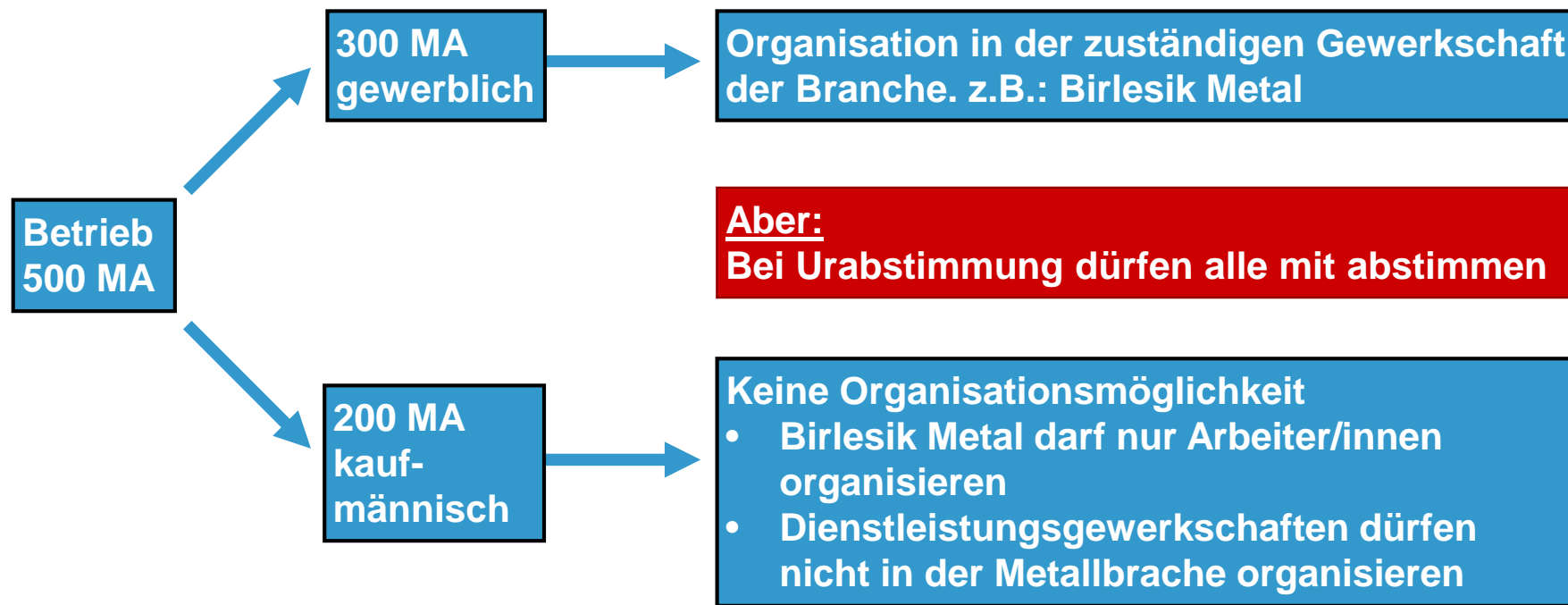
1947 Verabschiedung des ersten Gewerkschaftsgesetzes



WER ORGANISIERT EIGENTLICH WEN?

Herausforderungen der Organisation

Beispiel:



MITGLIEDERGEWINNUNG

Wie können sich ArbeitnehmerInnen organisieren?



HÜRDEN ÜBER HÜRDEN

So sah es in der Türkei bis 2013 aus

- Notarielle Beurkundung der Mitgliedschaft
- Die Kosten trugen die neuen Mitglieder
- Teilweise Erstattung durch die Gewerkschaften





DIE SITUATION HEUTE

Verbesserungen auf den ersten Blick – aber...

- Der Beitritt online über Website: E-State Portal
- Portal: Ministerium für Arbeit und Soziales
- Jeder türkische Bürger bekommt einen Account mit eigenem Passwort
- Passwörter und Daten aus dem Portal werden verkauft oder beim Einstellungstest vom Arbeitgeber angefordert
- Wer das Passwort kennt kann Änderungen vornehmen



TARIFPOLITIK

Wie funktioniert das
eigentlich in der Türkei?



GRUNDSÄTZE DER TARIFPOLITIK

Große Unterschiede zu unserem System

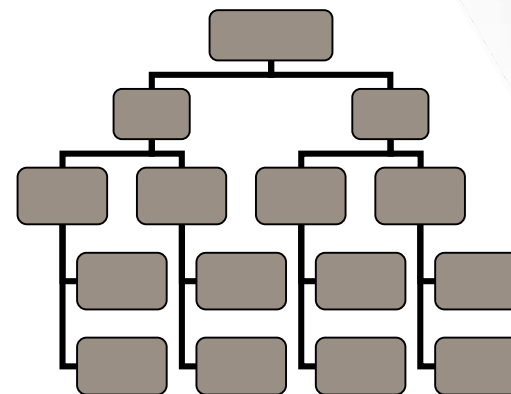
- Keine Flächentarifverträge
- Tarifpolitik findet ausschließlich auf Unternehmensebene statt
- Quantitative und qualitative Tarifpolitik:
 - Geld
 - Urlaub
 - Bildung



DER WEG ZUM TARIFVERTRAG

Ein langer steiniger Weg

- Benötigte Mitgliedschaft 50% +1 (Stichtag)
- Nur gewerbliche Arbeitnehmer/innen
- Geheime Zellen zum Aufbau \Rightarrow Schneeballsystem
 - Totale Geheimhaltung
 - Schläfer Zellen
- Möglichkeit der Anfechtung: Arbeitgeber oder andere Gewerkschaften





DER WEG ZUM TARIFVERTRAG

Ein langer steiniger Weg

- Verhandlungen werden blockiert
- Abstimmungen zum Streik
- Streiks können verboten werden
- Internationale Solidarität: Notwendig und praktisch umsetzbar
- DAS GANZE VERFAHREN KANN JAHRE IN ANSPRUCH NEHMEN
- Mitgliedsbeitrag 3% vom Monatseinkommen
 - erst wenn Tarifbindung hergestellt



MITBESTIMMUNG

Im Betrieb und in der Gewerkschaft

MITBESTIMMUNG IM BETRIEB

Shop Stewards – Vertrauensleute auf türkisch?

- Shop Stewards werden gewählt
- Keine rechtliche Grundlage
- Keine Jugend- und Auszubildendenvertretungen
- Zusätzliche Betriebsgremien
 - Jugend, Frauen, Behinderte, Soziales, Gesundheit und Arbeitssicherheit

Bundesweit:

- Vertreter aus 9 Bezirke der unterschiedlichen Gremien

GESETZLICHE BASIS

Mindestlohn, Streikrecht und Länderprofil

FAKTEN ÜBER DIE TÜRKEI UND ARBEIT

Zahlen, Daten, Fakten

- Einwohner ca. 80 Mio.
- Sozialversicherte Erwerbstätige ca. 13 Mio.
- Politisch instabile Situation in der Türkei
- Das Bildungssystem
 - Allgemeine Bildung: 8 Jahre Schulpflicht
 - Ausbildung: Berufsschulen (Alter ca. 14-17)
 - Wehrdienst für Männer ab dem 20. Lebensjahr: 8 oder 16 Monate
- Arbeitssicherheit: ca. 1700 offizielle Todesfälle in Firmen (2015)



GESETZE FÜR ARBEITNEHMER/INNEN

Was gibt es?

- Mindestlohn: ca. 400€/Monat (40h-Woche)
- Arbeitszeit: max. 48 h/Woche
- Überstunden: max. 270 h/Jahr
- Jugendarbeitsschutzgesetz
- Urlaub nach Beschäftigungsdauer
- Streikrecht
 - Kein politisches Streikrecht
 - Nur für die eigenen Arbeitsbedingungen

WHAT HAPPENS IN TURKEY...

**Hat Auswirkungen auf
uns!**



DIE FOLGEN FÜR UNS

In Europa und Deutschland

- Viele großen deutschen/europäischen Unternehmen sind in der Türkei vertreten
- Lohndumping, Abwanderung, Konkurrenz
- Türkei ist der fünft größte Handelspartnern der EU
- Die Türkei ist global relevant was die Produktion von PKWs angeht





WHAT'S THE SOLUTION?

Solidarität, Aufklärung: ganz sicher kein Boykott

- Noch mal ein Bezug zum neoliberalen autoritären System, nicht die Menschen sind per se Schuld, sondern die reaktionären Kräfte
- Arbeitnehmer/innenrechte entstehen nicht von alleine





**DANKE FÜR EURE
AUFMERKSAMKEIT**